

Projekt Stuttgart 21, PFA 1.6 a, Los 3.4, Bauzeitliche Umfahrung (BZU)

Bauzeitliche Umverlegung von 4 Gleisen um je ca. 700 m, 2 Fernbahngleise und 2 S-Bahngleise, um Baufreiheit für das Tunnelportal der Schnellfahrstrecke Stuttgart – Ulm zu schaffen.

Die Ausführung erfolgte gleisweise an 4 Hauptumbausperrpausen.

Projektinhalt

- ✓ Los 3.3 Fangedamm
- ✓ Los 3.4 Oberbau BZU
- ✓ Los 3.5 Neubau EÜ Imweg
- ✓ Los 3.6 Rückbau EÜ Geh- und Radweg

Ort:	Stuttgart, Deutschland
Auftraggeber:	DB Projekt Stuttgart – Ulm GmbH
Bauzeit:	04/2018 - 07/2019
Leistungen:	Los 3.4 Oberbau: 3.100 m Gleisneubau, 775 m Tiefenentwässerung, 712 m Kabeltrogverlegung Gr. III Einbau von ca. 11.000 to PSS KG1, Ausbau von ca. 12.000 to Altschotter, Ausbau und Entsorgung von ca. 6.000 to Boden, Verlegen von ca. 3.000 m TK-Kabel
Ausführende Unternehmen:	Rhomberg Sersa Gleisbau GmbH

Kontakt:
Rhomberg Sersa Gleisbau GmbH
info.rsg@rsrg.com
rhomberg-sersa.com

Mehr erfahren: